

NIKOLAUS BERLAKOVICH  
Bundesminister

XXIV. GP.-NR

5310 /AB

15. Juli 2010

lebensministerium.at

zu 5591 /J

An die  
Frau Präsidentin  
des Nationalrates  
Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer

ZI. LE.4.2.4/0095 -I 3/2010

Parlament  
1017 Wien

Wien, am 14. JULI 2010

Gegenstand: Schriftl. parl. Anfr. d. Abg. z. NR Gerald Grosz, Kolleginnen  
und Kollegen vom 31. Mai 2010, Nr. 5591/J, betreffend  
Telefonkosten der Ressorts vom 31.5.2009 bis 31.5.2010

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Gerald Grosz, Kolleginnen  
und Kollegen vom 31. Mai 2010, Nr. 5591/J, teile ich Folgendes mit:

Zu den Fragen 1 bis 3:

Im Zeitraum 31.05.2009 bis 31.05.2010 betragen die Gesamtkosten für Telefonie (Festnetz,  
Handys, Fax, etc.) im BMLFUW € 334.085,11

Im genannten Zeitraum wurden insgesamt 73 Handys und Mobilfunkkarten angeschafft. Die  
Kosten hierfür betragen € 4.074,15. Es wird darauf hingewiesen, dass unter „Anschaffung“  
auch der „Austausch“ von Handys zu verstehen ist.

Die Kosten der Nutzung aller Diensthandys, einschließlich Mobilfunkkarten betragen im  
genannten Zeitraum € 151.617,43.

Zu Frage 4:

In der Zentraleitung und den nachgeordneten Dienststellen sind 795 Personen im Besitz eines  
Diensthandys.



Zu Frage 5:

Im Ministerbüro haben 11 Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter ein Diensthandy.

Zu Frage 6:

Die Kosten für die Nutzung dieser Handys betragen um genannten Zeitraum € 13.552,56.

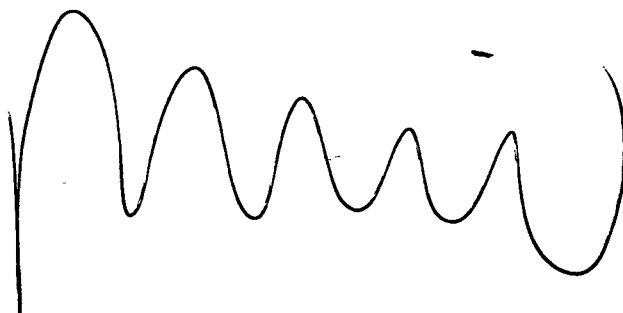
Zu den Fragen 7 und 8:

Die private Nutzung wird durch Eingabe eines dafür vorgesehenen Codes gekennzeichnet. Die Benutzer werden bei Übernahme des Handys darauf aufmerksam gemacht und bestätigen dies mit ihrer Unterschrift. Gleichzeitig wird ein Einziehungsauftrag unterschrieben. Die Benutzer erhalten für diese codierten Gespräche vom Mobilfunkbetreiber eine Rechnung, die privat zu bezahlen ist.

Die monatlichen Abrechnungen über € 150,-- netto werden den jeweiligen Benutzern zur Bestätigung der „Sachlichen Richtigkeit“ vorgelegt.

Die Mitarbeiter werden in regelmäßigen Abständen über die Nutzung von Diensthandys per E-Mail informiert. Die Kontrolle erfolgt bei der Überprüfung der monatlichen Rechnung des Mobilfunkbetreibers.

Der Bundesminister:

A handwritten signature in black ink, consisting of a series of connected loops and curves, starting with a vertical line on the left and ending with a large loop on the right.